

Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 5 (1949)
Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verein für deutsche Sprache in Bern

Veranstaltungen des Winters 1948/49:

22. Okt. 1948 Hauptversammlung. — Dr. Ernst Schürch: Münsterchen von altem Berndeutsch. — Willy Schweizer, Tapezierermeister: Was vom alten Bern verloren ging in den letzten achtzig Jahren (mit Lichtbildern).
5. Nov. 1948 Erl. Dr. Helene von Lerber: Die Bedeutung der Natur in C. F. Meyers Leben und Werk.
19. Nov. 1948 Aus C. F. Meyers „Huttens letzte Tage“ tragen Hans Nyffeler, Rezitator, und einige jugendliche Mitwirkende vor.
3. u. 10. Dez. 48 Tavelabende. Frau Beatrix von Steiger und Dr. Eduard Stettler: us „Gotte und Götteli“ und us em „Houpme Lombach“.
14. Jan. 1949 Hermann Hutmacher, der Verfasser des „Doppelchrise“, liest aus dem unveröffentlichten „Chraterfritz“ vor.
28. Jan. 1949 Prof. Dr. A. Debrunner: Von der Eigenart und den Tücken der Zahlwörter.
11. Febr. 1949 1. Frau Clara Nobs-Hutzli: Dichterstunde.
2. Odyssee bärndütsch. — a) Albert Meyer, Lehrer in Buttenried: Meine Homer-Übertragung. b) Ernst Wahli, Bümpliz, trägt den 6. Gesang der Odyssee berndeutsch vor.
25. Febr. 1949 Prof. Dr. Paul Zinsli: Niklaus Manuel, der Dichter und Maler (mit Lichtbildern).
11. März 1949 Dr. Walter Jost spricht über sein Bühnenspiel „Blaubart“. — Eine Rezitationsgruppe trägt Hauptszenen dieses Spiels vor.

Sammlung deutschsprachlicher Übungshefte

für die Mittelschule und den Selbstunterricht

Von Dr. Paul Lang, Professor an der Kantonschule Zürich

Heft 2

Schwierigkeiten der Rechtschreibung

(Regeln und 50 Diktate)

Verlag H. R. Sauerländer & Co. Aarau

So ist's richtig!

Für alle Schreibenden,
Lehrer, Kaufleute, Beamte

Merkblätter für Rechtschreibung
im deutschen, französischen, italienischen
und englischen Satz. — Schweizerische
und fremdsprachige Eigenheiten. —
Abkürzungen, Symbole und Zeichen

aller Art. 3. Auflage, 80 volle Seiten.

Im Selbstverlag.

Zustellung gegen Fr. 3.40 auf Postscheckrechnung VIII 9491 Georg
Gubler, Herrliberg.